



# Gemeinwohl-Bilanz

Geschäftsjahr 2023



MACH & PARTNER ZT-GMBH

## Im Jahr 2023 legten wir den Fokus auf bedeutende Schritte zur Förderung des Wohlfindens und der sozialen Verantwortung

Dies erreichten wir durch die Einführung einer 6. Urlaubswoche, die Rückführung stiller Beteiligungen zur Stärkung unserer finanziellen Unabhängigkeit und die Bereitstellung gesunder Mittagessen durch regionale Lieferanten.

Diese Maßnahmen unterstreichen unser Engagement für die nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens, indem wir Mitarbeiterwohl und regionale Gemeinschaften gleichermaßen unterstützen.

Wasser für Generationen

### GEMEINWOHL-BILANZ-RECHNER

Version 4.1.2.



#### HERZLICH WILLKOMMEN!

Dieses Tool können Sie verwenden, um die Gemeinwohl-Punkte Ihres Unternehmens zu berechnen. Es dient als Ergänzung zum Gemeinwohlbericht und kann völlig optional genutzt werden. Grundlage für die Auditierung ist ausschließlich der Gemeinwohl-Bericht. Die Gesamtbewertung eines Indikators kann von dieser Berechnung abweichen und wird im Audit festgelegt. Wir wünschen viel Spaß beim Berechnen!

#### WIE SIE DEN BILANZ-RECHNER RICHTIG VERWENDEN:

##### 1. Allgemeines

Hier können Sie allgemeinen Angaben zu Ihrem Unternehmen machen.

##### 2. Berechnung

Für jeden Indikator (A1, B1, ...) kann eine bestimmte Anzahl an Gemeinwohl-Punkten erreicht werden. Um zu ermitteln, wie viele davon Ihr Unternehmen erhält, gehen Sie wie folgt vor:

- a) Sie können, wenn es für ihr Unternehmen wichtig erscheint, die Gewichte der einzelnen Subindikatoren (A1.1, A1.2, ...) verändern. In der Spalte "Gewichtung" ("Gew.") können Sie für jeden Subindikator Werte auswählen. Die Verteilung der möglichen Punkte auf die einzelnen Subindikatoren wird dann automatisch angepasst, sodass die Summe aller Subindikatoren eines Indikators immer 100% ergibt.
  - b) Beschreiben Sie auf Basis der Erläuterungen im Handbuch in wenigen Stichworten den Ist-Zustand und das Verbesserungspotenzial für die verschiedenen Subindikatoren (ist für die Berechnung nicht unbedingt notwendig).
  - c) Geben Sie - aufbauend auf diesen Beschreibungen - an, zu wie viel Prozent Ihrer Meinung nach der jeweilige Subindikator erfüllt ist (Spalte "Erfüllungsgrad"). Anhaltspunkte zur Wahl der "richtigen" Prozentzahl finden Sie wiederum im Handbuch.
  - d) Bei der Berechnung werden die Prozentzahlen pro Indikator automatisch auf ganze Zehnerschritte gerundet.
- Die "GW-Matrix" bietet einen tabellarischen Überblick über Ihr Ergebnis.
- Der "Werte-Stern" zeigt schließlich Ihr Ergebnis nach Werten gegliedert in graphischer Form.
- Der "Gruppen-Stern" zeigt schließlich Ihr Ergebnis nach Berührungsgruppen gegliedert in graphischer Form.
- Der "Indikatoren-Stern" zeigt schließlich Ihr Ergebnis in allen Indikatoren in graphischer Form.

##### 3. GW-Matrix

##### 4. Werte-Stern

##### 5. Gruppen-Stern

##### 6. Indikatoren-Stern

#### LEGENDE

Feld ist beschreibbar (grüner Rahmen, dunkelgrüne Schrift)

Feld ist nicht beschreibbar (grauer Rahmen, dunkelgraue Schrift)

unzulässiger Wert eingegeben (zur korrekten Berechnung Wert ändern)

#### KONTAKT

Fragen zur Bilanz-Erstellung: [beratung@gemeinwohl-oekonomie.org](mailto:beratung@gemeinwohl-oekonomie.org) (GWÖ-BeraterInnen);

Fragen zur Auditierung: [audit@gemeinwohl-oekonomie.org](mailto:audit@gemeinwohl-oekonomie.org) (GWÖ-AuditorInnen);

Weiterentwicklung der Matrix: [dominik.sennes@gmail.com](mailto:dominik.sennes@gmail.com) (GWÖ-RedakteurInnen);

Excel-Programmierung: Christian Kozina ([christian.kozina@gemeinwohl-oekonomie.org](mailto:christian.kozina@gemeinwohl-oekonomie.org));

Inhalte: Ana Moreno ([ana.moreno@prosustainability.com](mailto:ana.moreno@prosustainability.com)), Bernhard Oberrauch

([info@a-bo.net](mailto:info@a-bo.net)), Manfred Kofranek ([manfred.kofranek@inode.at](mailto:manfred.kofranek@inode.at))



## MACH & PARTNER ZT-GMBH

Gemeinwohl-Bilanz-Rechner - Version 4.1.2.

### ALLGEMEINE ANGABEN ZUM UNTERNEHMEN

Bitte vollständig ausfüllen!

|                                                                                                 |                                         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
| Name des Unternehmens:                                                                          | Mach & Partner ZT-GmbH                  |
| Anschrift:                                                                                      | Gewerbepark 2, 8111 Gratwein-Straßengel |
| Staat:                                                                                          | Österreich                              |
| Branche:                                                                                        | Ziviltechniker                          |
| Website:                                                                                        | www.mach-partner.at                     |
| Anzahl der MitarbeiterInnen:                                                                    | 23                                      |
| Ein-Personen-Unternehmen:                                                                       | nein                                    |
| (Hinweis: Wenn ja, werden die für EPU gültigen Werte automatisch in die Berechnung übernommen.) |                                         |
| Bilanzjahr:                                                                                     | 2023                                    |
| ErstellerIn:                                                                                    | Thomas Mach                             |
| E-Mail-Adresse:                                                                                 | thomas.mach@mach-partner.at             |
| Telefonnummer:                                                                                  | 0664/1803674                            |
| BeraterIn:                                                                                      | Dr. Michael Weiß                        |
| E-Mail-Adresse:                                                                                 |                                         |
| Telefonnummer:                                                                                  |                                         |
| Kurzbeschreibung des Unternehmens:                                                              |                                         |
|                                                                                                 |                                         |
| Sonstige Anmerkungen:                                                                           |                                         |
|                                                                                                 |                                         |

Gemeinwohl-Bilanz-Rechner - Version 4.1.2.

### BERECHNUNG DER EINZELNEN INDIKATOREN

Unternehmen: Mach & Partner ZT-GmbH; Jahr: 2023

|              |     |     |      |
|--------------|-----|-----|------|
| BILANZSUMME: | 57% | 574 | 1000 |
|--------------|-----|-----|------|

| Nr.                                                              | Berührungsgruppe/Indikator/Kriterium                                                               | Gew.    | Ist-Zustand                                                                                   | Verbesserungspotenzial                                                    | Erfüll. | Pkte | Max. |
|------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|---------|------|------|
| <b>A LIEFERANT/INNEN</b>                                         |                                                                                                    |         |                                                                                               |                                                                           | 50%     | 45   | 90   |
| A1                                                               | Ethisches Beschaffungsmanagement                                                                   |         |                                                                                               |                                                                           | 50%     | 45   | 90   |
| A1.1                                                             | Berücksichtigung regionaler, ökologischer und sozialer Aspekte bzw. höherwertiger Alternativen     | hoch    | Lieferantenbewertung nach NH-Kriterien,                                                       | Preis der Dienstleistung: wirtschaftlichen Druck der AG nicht weitergeben | 60%     | 27   | 45   |
| A1.2                                                             | Aktive Auseinandersetzung mit den Risiken zugekaufter P/D und Prozesse zur Sicherstellung          | mittel  | Lieferantenkodex vorhanden und kommuniziert                                                   | Dialog mit Lieferanten verstärken                                         | 20%     | 6    | 30   |
| A1.3                                                             | Strukturelle Rahmenbedingungen zur fairen Preisbildung                                             | niedrig | konsensueller Preis im Vordergrund, Evaluierung erfolgt                                       | Dialog mit Lieferanten verstärken                                         | 60%     | 9    | 15   |
| <b>B GELDGEBER/INNEN</b>                                         |                                                                                                    |         |                                                                                               |                                                                           | 30%     | 9    | 30   |
| B1                                                               | Ethisches Finanzmanagement                                                                         |         |                                                                                               |                                                                           | 30%     | 9    | 30   |
| B1.1                                                             | Institutionalisierung                                                                              | mittel  | in Unternehmensgrundsätzen verankert, aktive Suche                                            | Umsetzung weiter vorantreiben                                             | 30%     | 3    | 9    |
| B1.2                                                             | Ethisch-nachhaltige Qualität des Finanzdienstleisters                                              | niedrig | M+M CSR-Zertifiziert, Banken mit Palette                                                      | Suche nach ethischen Finanzdienstleistern                                 | 30%     | 1    | 4    |
| B1.3                                                             | Gemeinwohl-orientierte Veranlagung                                                                 | hoch    | MVK bei Fair finance                                                                          | Suche nach ethischen Finanzdienstleistern                                 | 30%     | 4    | 13   |
| B1.4                                                             | Gemeinwohl-orientierte Unternehmensfinanzierung                                                    | niedrig | aktive Suche mit externem Berater                                                             | Suche nach ethischen Finanzdienstleistern                                 | 30%     | 1    | 4    |
| <b>C MITARBEITER/INNEN INKL. EIGENTÜMER/INNEN</b>                |                                                                                                    |         |                                                                                               |                                                                           | 61%     | 194  | 320  |
| C1                                                               | Arbeitsplatzqualität und Gleichstellung                                                            |         |                                                                                               |                                                                           | 80%     | 72   | 90   |
| C1.1                                                             | MitarbeiterInnen-orientierte Organisations-kultur und -strukturen                                  | mittel  | umfassende Modernisierung der Arbeitsplätze                                                   | kaum Verbesserungen möglich                                               | 80%     | 18   | 23   |
| C1.2                                                             | Faire Beschäftigungs- und Entgeltpolitik                                                           | mittel  | absolute Gleichstellung, Gehaltsniveau sehr hoch                                              | kaum Verbesserungen möglich                                               | 80%     | 18   | 23   |
| C1.3                                                             | Arbeitsschutz und Gesundheitsförderung einschließlich Work-Life-Balance/flexible Arbeitszeiten     | mittel  | Fit to Work Eingliederungsmanagement                                                          | betriebliche Gesundheitsförderung                                         | 80%     | 18   | 23   |
| C1.4                                                             | Gleichstellung und Diversität                                                                      | mittel  | Geschlechtergleichstellung auf hohem Niveau                                                   | Behindertengerechtigkeit                                                  | 70%     | 16   | 23   |
| <b>C2 Gerechte Verteilung der Erwerbsarbeit</b>                  |                                                                                                    |         |                                                                                               |                                                                           | 40%     | 20   | 50   |
| C2.1                                                             | Senkung der Normalarbeitszeit                                                                      | hoch    | keine ÜS_Pauschalen, ÜS Abbau                                                                 | kein Potenzial mehr                                                       | 60%     | 13   | 21   |
| C2.2                                                             | Erhöhung des Anteils der Teilzeit-Arbeitsmodelle und Einsatz von Zeitarbeit (bei voller Bezahlung) | mittel  | voller Lohnausgleich bei Teilzeit nicht realisierbar weil direkte Auswirkung auf Stundensätze | kein Potenzial mehr                                                       | 10%     | 1    | 14   |
| C2.3                                                             | Bewusster Umgang mit (Lebens-) Arbeitszeit                                                         | mittel  | Gleitzeit, hohe Akzeptanz der GF für Wünsche der MA                                           | kein Potenzial mehr                                                       | 50%     | 7    | 14   |
| <b>C3 Förderung ökologischen Verhaltens der MitarbeiterInnen</b> |                                                                                                    |         |                                                                                               |                                                                           | 40%     | 12   | 30   |
| C3.1                                                             | Ernährung während der Arbeitszeit                                                                  | hoch    | Initiativen für gesunde Ernährung im Büro                                                     | schwer besserbar Ernährungsgewohnheiten                                   | 60%     | 7    | 11   |
| C3.2                                                             | Mobilität zum Arbeitsplatz                                                                         | hoch    | MA kommen aus unterschiedlichen Gebieten                                                      | schwer besserbar Förderung Öffi-Tickets                                   | 10%     | 1    | 11   |
| C3.3                                                             | Organisationskultur, Sensibilisierung und unternehmensinterne Prozesse                             | mittel  | bereits hoher Standard                                                                        | noch mehr Bewusstseinsbildung                                             | 60%     | 5    | 8    |
| <b>C4 Gerechte Verteilung des Einkommens</b>                     |                                                                                                    |         |                                                                                               |                                                                           | 90%     | 54   | 60   |
| C4.1                                                             | Innerbetriebliche Einkommensspreizung                                                              | hoch    | 1 zu 2,5                                                                                      | kein Potenzial mehr                                                       | 100%    | 30   | 30   |
| C4.2                                                             | Mindesteinkommen                                                                                   | mittel  | über 1.330                                                                                    | kein Potenzial mehr                                                       | 100%    | 20   | 20   |
| C4.3                                                             | Transparenz und Institutionalisierung                                                              | niedrig | System ist ausreichend transparent                                                            | kein Potenzial mehr                                                       | 20%     | 2    | 10   |
| <b>C5 Innerbetriebliche Demokratie und Transparenz</b>           |                                                                                                    |         |                                                                                               |                                                                           | 40%     | 36   | 90   |
| C5.1                                                             | Grad der Transparenz                                                                               | niedrig | Bestimmte Zahlen ständig einsehbar, 1x im Monat                                               | kein Potenzial mehr                                                       | 30%     | 3    | 11   |
| C5.2                                                             | Legitimierung der Führungskräfte                                                                   | mittel  | Konsultation von MA-Vertretern                                                                | kein Potenzial mehr                                                       | 10%     | 2    | 23   |
| C5.3                                                             | Mitbestimmung bei Grundsatz- und Rahmen-Entscheidungen                                             | hoch    | neue Gremien IK und PLS                                                                       | kein Potenzial mehr                                                       | 80%     | 27   | 34   |
| C5.4                                                             | Mit-Eigentum der MitarbeiterInnen                                                                  | mittel  | Grundsätzliche Bereitschaft aber dezt. nicht möglich                                          | Beteiligungsmodell entwerfen                                              | 10%     | 2    | 23   |



| D    | KUND/INNEN, PRODUKTE, DIENSTLEISTUNGEN, MITUNTERNEHMER/INNEN                                                                                        |         |                                                         | 52%                                                 | 140  | 270   |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|---------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|------|-------|
| D1   | Ethisches Verkaufen                                                                                                                                 |         |                                                         | 80%                                                 | 40   | 50    |
| D1.1 | Gesamtheit der Maßnahmen für eine ethische KundInnen-Beziehung (ethisches Marketing und Verkauf)                                                    | hoch    | aufgrund ONR 192500 umgesetzt                           | kein Potenzial mehr                                 | 100% | 17 17 |
| D1.2 | Produkttransparenz                                                                                                                                  | mittel  | alle Informationen zu den Dienstleistungen liegen offen | kein Potenzial mehr                                 | 60%  | 7 11  |
| D1.3 | Umfang der KundInnen-Mitbestimmung / gemeinsame Produktentwicklung / Marktforschung                                                                 | mittel  | Dienstleistung wird zu 100% vom Kunden bestimmt         | kein Potenzial mehr                                 | 100% | 11 11 |
| D1.4 | Service-Management                                                                                                                                  | mittel  | Hohes Servicebewußtsein                                 | kein Potenzial mehr                                 | 60%  | 7 11  |
| D2   | Solidarität mit Mitunternehmern                                                                                                                     |         |                                                         | 40%                                                 | 28   | 70    |
| D2.1 | Offenlegung von Informationen + Weitergabe von Technologie                                                                                          | niedrig | große Solidarität mit MB trotz Wettbewerb               | kein Potenzial mehr                                 | 60%  | 8 14  |
| D2.2 | Weitergabe von Arbeitskräften, Aufträgen usw. (kooperative Marktteilnahme)                                                                          | hoch    | 1 bis 2 Kooperationsunternehmen                         | weitere Kooperationen suchen                        | 30%  | 13 42 |
| D2.3 | Kooperatives Marketing                                                                                                                              | niedrig | keine Brancheninitiativen                               | offen bleiben                                       | 60%  | 8 14  |
| D3   | Ökologische Gestaltung der Produkte und Dienstleistungen                                                                                            |         |                                                         | 50%                                                 | 45   | 90    |
| D3.1 | Effizienz und Konsistenz: Produkte/Dienstleistungen sind im ökologischen Vergleich zu MitwerberInnen bzw. Alternativen mit vergleichbarem Nutzen    | hoch    | Nachhaltigkeitsprüfung Planung und Bau                  | Bewusstseinsbildung bei Kunden für nachh. Maßnahmen | 30%  | 12 39 |
| D3.2 | Suffizienz: Aktive Gestaltung für eine ökologische Nutzung und suffizientem Konsum                                                                  | mittel  | Nachhaltigkeitsprüfung Planung und Bau                  | Bewusstseinsbildung bei Kunden für nachh. Maßnahmen | 60%  | 15 26 |
| D3.3 | Kommunikation: Aktive Kommunikation ökologischer Aspekte den KundInnen gegenüber                                                                    | mittel  | Nachhaltigkeitsprüfung Planung und Bau                  | Bewusstseinsbildung bei Kunden für nachh. Maßnahmen | 60%  | 15 26 |
| D4   | Soziale Gestaltung der Produkte und Dienstleistungen                                                                                                |         |                                                         | 50%                                                 | 15   | 30    |
| D4.1 | Erleichterter Zugang zu Informationen/ Produkten/Dienstleistungen für benachteiligten KundInnengruppen                                              | mittel  | hohe Nachlässe für Privatkunden, WGs                    | kein Potenzial mehr                                 | 60%  | 9 15  |
| D4.2 | Förderungswürdige Strukturen werden durch Vertriebspolitik unterstützt                                                                              | mittel  | hohe Bereitschaft                                       | offen bleiben                                       | 30%  | 5 15  |
| D5   | Erhöhung der sozialen und ökologischen Branchenstandards                                                                                            |         |                                                         | 40%                                                 | 12   | 30    |
| D5.1 | Kooperation mit MitwerberInnen und PartnerInnen der Wertschöpfungskette                                                                             | hoch    | 2 bis 3 Kooperationsunternehmen                         | weitere Kooperationen suchen                        | 50%  | 6 11  |
| D5.2 | Aktiver Beitrag zur Erhöhung legislativer Standards                                                                                                 | mittel  | Vergaberecht, Gemeinwohl                                | weiterhin aktiv in der IK vertreten                 | 30%  | 2 8   |
| D5.3 | Reichweite, inhaltliche Breite und Tiefe                                                                                                            | hoch    | Faire Vergabe, Gewässerschutz                           | weiterhin aktiv in der IK vertreten                 | 30%  | 3 11  |
| E    | GESELLSCHAFTL. UMFELD (REGION, SOUVERÄN, ZUKÜNFT. GENERATIONEN, MITMENSCHEN, NATUR)                                                                 |         |                                                         | 64%                                                 | 186  | 290   |
| E1   | Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte/Dienstleistungen                                                                                    |         |                                                         | 100%                                                | 90   | 90    |
| E1.1 | Produkte/Dienstleistungen decken den Grundbedarf oder dienen der Entwicklung der Menschen/der Gemeinschaft/der Erde und generieren positiven Nutzen | hoch    | Wasser für Generationen                                 | kein Potenzial mehr                                 | 100% | 45 45 |
| E1.2 | Ökologischer und sozialer Vergleich der Produkten/Dienstleistungen mit Alternativen mit ähnlichem Endnutzen                                         | hoch    | Wasser für Generationen                                 | kein Potenzial mehr                                 | 100% | 45 45 |
| E2   | Beitrag zum Gemeinwesen                                                                                                                             |         |                                                         | 50%                                                 | 20   | 40    |
| E2.1 | Leistungen                                                                                                                                          | hoch    | Spenden, pers. Engagement 250 h, 1,5%                   | kaum Verbesserungen möglich                         | 30%  | 5 17  |
| E2.2 | Wirkungen                                                                                                                                           | hoch    | GWÖ, Generationen                                       | Wirkung kaum messbar                                | 60%  | 10 17 |
| E2.3 | Intensität                                                                                                                                          | niedrig | seit 2012 intensiv durch GF seit 2017 FB WIG            | kaum Verbesserungen möglich                         | 80%  | 5 6   |
| E3   | Reduktion ökologischer Auswirkungen                                                                                                                 |         |                                                         | 40%                                                 | 28   | 70    |
| E3.1 | Absolute Auswirkungen                                                                                                                               | mittel  | jährliche Analyse mit Verbesserung                      | kaum Verbesserungen möglich                         | 60%  | 11 18 |
| E3.2 | Relative Auswirkungen                                                                                                                               | hoch    | generell geringe Auswirkungen der Branche               | kaum Verbesserungen möglich                         | 30%  | 8 26  |
| E3.3 | Management und Strategie                                                                                                                            | hoch    | keine Strategie, da nur geringe Relevanz                | kaum Verbesserungen möglich                         | 30%  | 8 26  |

|             |                                                                                                                                       |        |                                                              |                                    |       |       |
|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|--------------------------------------------------------------|------------------------------------|-------|-------|
| E4          | Minimierung der Gewinnausschüttung an Externe                                                                                         |        |                                                              | 70%                                | 42    | 60    |
| E4.1        | Außenausschüttung                                                                                                                     | hoch   | keine externe Ausschüttung<br>Stille Beteiligung rückgeführt | kein Potenzial mehr                | 100%  | 30 30 |
| E4.2        | Gemeinwohl-orientierte Gewinnverwendung: Ausschüttung an Arbeit-Gebende*, Stärkung des Eigenkapitals sowie ökosoziale Reinvestitionen | hoch   | noch keine Gewinnausschüttung möglich                        | Beteiligungsmodell in Ausarbeitung | 30%   | 9 30  |
| E5          | Gesellschaftliche Transparenz und Mitbestimmung                                                                                       |        |                                                              | 20%                                | 6     | 30    |
| E5.1        | Umfang GWO-Bericht (oder GRI-Level Nachhaltigkeitsbericht)                                                                            | hoch   | Bericht basierend auf GW-Bilanz                              | Reichweite erhöhen                 | 40%   | 5 11  |
| E5.2        | Art der Mitbestimmung und Dokumentation                                                                                               | hoch   | Anhörung und Beschwerdemanagement                            | kaum Verbesserungen möglich        | 10%   | 1 11  |
| E5.3        | Umfang der Mitbestimmung und einbezogener Berührungsgruppen                                                                           | mittel | die wichtigsten                                              | kaum Verbesserungen möglich        | 10%   | 1 8   |
| N           | NEGATIV-KRITERIEN                                                                                                                     |        |                                                              | 0                                  | -2800 |       |
| N1          | Verletzung der Menschenwürde                                                                                                          |        |                                                              | 0                                  | -550  |       |
| N1.1        | Verletzung der ILO-Arbeitsrechte/-normen/Menschenrechte                                                                               |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -200  |
| N1.2        | Menschenunwürdige Produkte und Dienstleistungen                                                                                       |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -200  |
| N1.3        | Beschaffung bei / Kooperation mit Unternehmen, die die Menschenwürde verletzen                                                        |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -150  |
| N2          | Unsoziales Verhalten                                                                                                                  |        |                                                              | 0                                  | -500  |       |
| N2.1        | Feindliche Übernahme                                                                                                                  |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -200  |
| N2.2        | Sperrpatente                                                                                                                          |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -100  |
| N2.3        | Dumpingpreise                                                                                                                         |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -200  |
| N3          | Umweltzerstörung                                                                                                                      |        |                                                              | 0                                  | -450  |       |
| N3.1        | Illegitime Umweltbelastungen                                                                                                          |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -200  |
| N3.2        | Verstöße gegen Umweltauflagen                                                                                                         |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -150  |
| N3.3        | Geplante Obsoleszenz                                                                                                                  |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -100  |
| N4          | Sozial ungerechtes Verhalten                                                                                                          |        |                                                              | 0                                  | -750  |       |
| N4.1        | Arbeitsrechtliches Fehlverhalten seitens des Unternehmens                                                                             |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -200  |
| N4.2        | Arbeitsplatzabbau oder Standortverlagerung trotz Gewinn                                                                               |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -150  |
| N4.3        | Umgehung der Steuerpflicht                                                                                                            |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -200  |
| N4.4        | Keine angemessene Verzinsung für nicht-mitarbeitende Gesellschafter                                                                   |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -200  |
| N5          | Undemokratisches Verhalten                                                                                                            |        |                                                              | 0                                  | -550  |       |
| N5.1        | Nichtoffenlegung aller Beteiligungen und Tochterunternehmen                                                                           |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -100  |
| N5.2        | Verhinderung eines Betriebsrats                                                                                                       |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -150  |
| N5.3        | Nichtoffenlegung aller Finanzflüsse an Lobbyisten und Lobby-Organisationen / Nichteintragung in das Lobby-Register der EU             |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -200  |
| N5.4        | Exzessive Einkommensspreizung                                                                                                         |        |                                                              | 0%                                 | 0     | -100  |
| BILANZSUMME |                                                                                                                                       |        |                                                              | 57%                                | 574   | 1000  |

**GEMEINWOHL-MATRIX**

Unternehmen: Mach &amp; Partner ZT-GmbH; Jahr: 2023

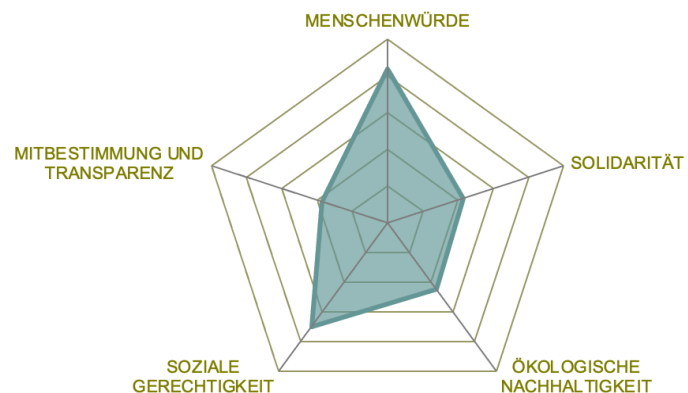
Bilanzsumme: 574 von 1000 Punkten

| Berührungsgruppe                                         | Menschenwürde                                                         | Solidarität                               | Ökologische Nachhalt.                                          | Soziale Gerechtigkeit                                     | Mitbestimm. & Transp.                                              |
|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| A: LieferantInnen                                        | A1: Ethisches Beschaffungsmanagement                                  |                                           |                                                                |                                                           | 45 von 90 50%                                                      |
| B: GeldgeberInnen                                        | B1: Ethisches Finanzmanagement                                        |                                           |                                                                |                                                           | 9 von 30 30%                                                       |
| C: MitarbeiterInnen inklusive EigentümerInnen            | C1: Arbeitsplatzqualität und Gleichstellung                           | C2: Gerechte Verteilung der Erwerbsarbeit | C3: Förderung des ökologischen Verhaltens der MitarbeiterInnen | C4: Gerechte Verteilung des Einkommens                    | C5: Innerbetriebliche Demokratie und Transparenz                   |
|                                                          | 72 von 90 80%                                                         | 20 von 50 40%                             | 12 von 30 40%                                                  | 54 von 60 90%                                             | 36 von 90 40%                                                      |
| D: KundInnen/ Produkte/ Dienstleistungen/ Mitunternehmen | D1: Ethisches Verkaufen                                               | D2: Solidarität mit Mitunternehmen        | D3: Ökologische Gestaltung der Produkte und Dienstleistungen   | D4: Soziale Gestaltung der Produkte und Dienstleistungen  | D5: Erhöhung der so-zialen und ökologischen Branchenstandards      |
|                                                          | 40 von 50 80%                                                         | 28 von 70 40%                             | 45 von 90 50%                                                  | 15 von 30 50%                                             | 12 von 30 40%                                                      |
| E: Gesellschaftliches Umfeld                             | E1: Sinn u. gesellschaftliche Wirkung der Produkte u. Dienstleistung. | E2: Beitrag zum Gemeinwesen               | E3: Reduktion ökologischer Auswirkungen                        | E4: Minimierung der Gewinnausschüttung an Externe         | E5: Gesellschaftliche Transparenz und Mitbestimmung                |
|                                                          | 90 von 90 100%                                                        | 20 von 40 50%                             | 28 von 70 40%                                                  | 42 von 60 70%                                             | 6 von 30 20%                                                       |
| Negativkriterien                                         | Verletzung der ILO-Arbeitsrecht/-normen/ Menschenrechte               | Feindliche Übernahme                      | Illigitime Umweltbelastungen                                   | Arbeitsrechtliches Fehlverhalten                          | Nichtoffenlegung aller Beteiligungen/Töchter                       |
|                                                          | 0 von -200                                                            | 0 von -200                                | 0 von -200                                                     | 0 von -200                                                | 0 von -100                                                         |
|                                                          | Menschenunwürdige Produkte und Dienstleistungen                       | Sperpatente                               | Verstöße gegen Umweltauflagen                                  | Arbeitsplatzabbau oder Standortverlagerungen trotz Gewinn | Verhinder. Betriebsrat                                             |
|                                                          | 0 von -200                                                            | 0 von -100                                | 0 von -150                                                     | 0 von -150                                                | 0 von -150                                                         |
|                                                          | Beschaffung bei/Kooperation mit menschenwürdeverletzenden Unt.        | Dumpingpreise                             | Geplante Obsoleszenz                                           | Umgehung Steuerpflicht                                    | Nichtoffenlegung aller Finanzflüsse an Lobbyisten/Lobby-Organisat. |
|                                                          |                                                                       |                                           |                                                                | 0 von -200                                                | 0 von -200                                                         |
|                                                          |                                                                       |                                           |                                                                | Unangemessene Zinsen für Nicht-Mitarbeitende              | Exzessive Einkommensspreizung                                      |
|                                                          | 0 von -150                                                            | 0 von -200                                | 0 von -100                                                     | 0 von -200                                                | 0 von -100                                                         |



Gemeinwohl-Bilanz-Rechner - Version 4.1.2.

## Gemeinwohl-Stern für Mach & Partner ZT-GmbH

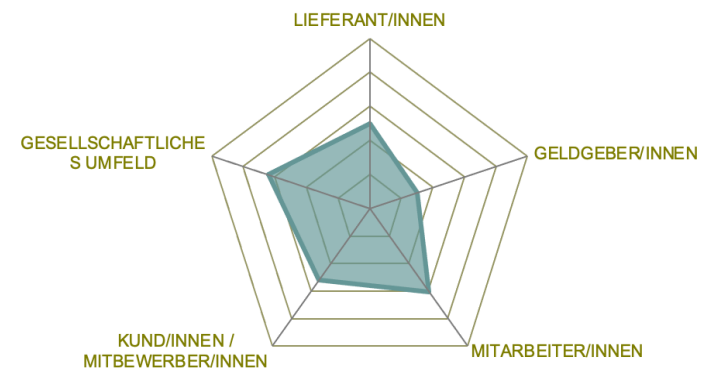


| BILANZ-ÜBERSICHT              |              |     |  |
|-------------------------------|--------------|-----|--|
| MENSCHENWÜRDE                 | 213 von 254  | 84% |  |
| SOLIDARITÄT                   | 79 von 184   | 43% |  |
| ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT    | 96 von 214   | 45% |  |
| SOZIALE GERECHTIGKEIT         | 122 von 174  | 70% |  |
| MITBESTIMMUNG UND TRANSPARENZ | 65 von 174   | 37% |  |
| SUMME                         | 574 von 1000 | 57% |  |



Gemeinwohl-Bilanz-Rechner - Version 4.1.2.

## Gemeinwohl-Stern für Mach & Partner ZT-GmbH

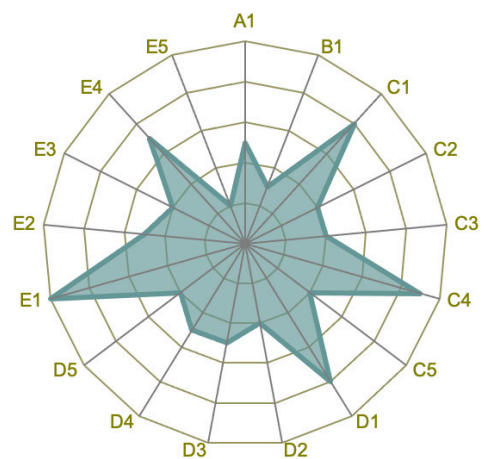


| BILANZ-ÜBERSICHT               |              |     |  |
|--------------------------------|--------------|-----|--|
| LIEFERANT/INNEN                | 45 von 90    | 50% |  |
| GELDGEBER/INNEN                | 9 von 30     | 30% |  |
| MITARBEITER/INNEN              | 194 von 320  | 61% |  |
| KUND/INNEN / MITBEWERBER/INNEN | 140 von 270  | 52% |  |
| GESELLSCHAFTLICHES UMFELD      | 186 von 290  | 64% |  |
| SUMME                          | 574 von 1000 | 57% |  |



Gemeinwohl-Bilanz-Rechner - Version 4.1.2.

## Gemeinwohl-Stern für Mach & Partner ZT-GmbH



| BILANZ-ÜBERSICHT |     |     |      |      |
|------------------|-----|-----|------|------|
| A1               | 45  | von | 90   | 50%  |
| B1               | 9   | von | 30   | 30%  |
| C1               | 72  | von | 90   | 80%  |
| C2               | 20  | von | 50   | 40%  |
| C3               | 12  | von | 30   | 40%  |
| C4               | 54  | von | 60   | 90%  |
| C5               | 36  | von | 90   | 40%  |
| D1               | 40  | von | 50   | 80%  |
| D2               | 28  | von | 70   | 40%  |
| D3               | 45  | von | 90   | 50%  |
| D4               | 15  | von | 30   | 50%  |
| D5               | 12  | von | 30   | 40%  |
| E1               | 90  | von | 90   | 100% |
| E2               | 20  | von | 40   | 50%  |
| E3               | 28  | von | 70   | 40%  |
| E4               | 42  | von | 60   | 70%  |
| E5               | 6   | von | 30   | 20%  |
| SUMME            | 574 | von | 1000 | 57%  |







## MACH & PARTNER ZT-GMBH

### **Mach & Partner ZT-GmbH**

Geschäftsführer: DI Thomas Mach,  
DI Andreas Kratz

Gewerbepark 2  
8111 Gratwein-Straßengel

office@mach-partner.at  
+43 3124 54 452

[mach-partner.at](http://mach-partner.at)

